

Ein besonderer Geist

"Ein besonderer Geist"

Adendorfer Schule Am Katzenberg vom "Club of Rome" anerkannt



Leiter Martin Peters möchte seine Schule mit einem besonderen Siegel auszeichnen lassen - zur "Club-of-Rome-Schule in Gründung" haben es die Adendorfer schon geschafft. Foto: pet

pet Adendorf. Fast sieben Jahre ist es her, dass der Haupt- und Realschule Am Katzenberg in Adendorf vom Kultusministerium das Angebot gemacht wurde, eine "Club-of-Rome-Schule" zu werden. Auf dem Weg zur endgültigen Verleihung des Siegels erwartet die Schule nun hohen Besuch: Am Montag kommt Uwe Möller, von 1999 bis 2007 Generalsekretär des Club of Rome. Möller besucht den Unterricht, spricht mit Vertretern der Schule, isst in der Mensa und hält einen Vortrag. "Das wird eine kleine Schulinspektion", freut sich Schulleiter Martin Peters. Möller trifft sich auch mit einer Schülergruppe, die eine Baumpflanzaktion plant.

Der 1968 gegründete "Club of Rome" ist eine weltweite Vereinigung von Vertretern aus Wissenschaft, Kultur, Wirtschaft und Politik. Bekannt wurde der Club 1972 durch die Veröffentlichung "Die Grenzen des Wachstums". Der Bericht zur Zukunft der Weltwirtschaft beinhaltete kritische Prognosen zu den Bereichen Industrialisierung, Bevölkerungswachstum, Unterernährung, Ausbeutung von Rohstoffreserven und Zerstörung von Lebensräumen.

Einer der Schwerpunkte in der Arbeit der deutschen Sektion des Club of Rome ist sein Bildungsprojekt. 20 Schulen in Deutschland sind zurzeit "Club-of-Rome-Schulen in Gründung", 12 000 Schüler sollen dort lernen "als Weltbürger die Zukunft positiv zu gestalten".

Die Einführung eines von Schülern, Lehrern und Eltern unterschriebenen "Schul-Ethos" ist ein Schritt auf dem Weg zur Club-of-Rome-Schule in Adendorf. "Schon dadurch ist ein besonderer Geist in unserer Schule entstanden", sagt Peters. Besonderer Wert werde in der Schule auf Nachhaltigkeit gelegt und die Schule öffne sich - für Fachleute, die in die Schule kommen, aber auch für Schüler, die nach außen gehen.

Ein Kernstück in der Arbeit als Club-of-Rome-Schule soll die fächerübergreifende Projektarbeit werden. Peters: "In jedem Schuljahr steht ein bestimmtes Thema auf dem Programm.". Das soll für die 5. Klassen "Ägypten" sein, dann folgen "Ernährung" (6. Klassen), "Naturkatastrophen" (7.), "Interkulturelles Verständnis" (8.), "Europa" (9.) und "Endliche Ressourcen" (10.). "Wir bauen eine Schulbibliothek als Selbstlernzentrum auf, in der in Zukunft zu den Themen die entsprechenden Medien zur Verfügung stehen werden, mit denen auch selbstständig gearbeitet werden kann."

Im Sommer 2006 wurde die Schule Am Katzenberg zur "Club-of-Rome-Schule in Gründung" gekürt. Die endgültige Zertifizierung, verbunden mit der Urkunden-Übergabe, soll am 7. November 2009 in Hamburg erfolgen.